

ETHNOLOGIE / ANTHROPOLOGY

Bachelor- und Masterstudienfach

Bachelor of Arts: BA in Ethnologie und einem weiteren Bachelorstudienfach

Master of Arts: MA in Anthropologie und einem weiteren Masterstudienfach

Ethnologie ist die umfassende Wissenschaft vom Menschen als sozialem Wesen, weshalb sich der Begriff der Sozialanthropologie auch im Deutschen mehr und mehr einbürgert. Ziel ist es, menschliches Handeln in verschiedenen Gesellschaften zu verstehen und in seinen natürlichen, sozialen, politischen, ökonomischen und kulturellen Zusammenhängen zu erklären. Ethnolog*innen beschäftigen sich dabei mit ländlichen wie auch urbanen Räumen. Sie erforschen die Alltagspraxis, soziale und religiöse Bewegungen, Rechtsprechung, Konflikte, Aktivitäten staatlicher und internationaler Organisationen und untersuchen, wie die lokalen Kulturen in regionale, nationale und globale Räume eingebettet sind. Besonders charakteristisch für die ethnographische Forschung sind die vergleichende Perspektive sowie die Methoden der Teilnahme und Beobachtung. Die oft ein Jahr oder länger dauernde Feldforschung war und ist konstituierend für die Ethnologie als wissenschaftliche Disziplin. Auf **Bachelorstufe** befassen sich die Studierenden mit grundlegenden Theorien und Methoden sowie mit spezifischen Sachthemen und Forschungsfeldern, wobei regional hauptsächlich Afrika und Ozeanien behandelt werden.

Das englischsprachige **Masterstudium** der Anthropology kombiniert die wissenschaftlichen Traditionen der britisch geprägten Social Anthropology und der amerikanischen Cultural Anthropology. Es bereitet auf eine angewandte oder akademische Karriere in einem international geprägten Berufs- und Forschungsfeld vor. An der Universität Basel konzentrieren sich die Studierenden auf die Forschungsschwerpunkte Politische Anthropologie, visuelle Kultur, Medizinethnologie. Herzstück des Studiums ist die angewandte ethnographische Forschung inklusive sechswöchiger Feldforschung. Diese findet in einer Region des Globalen Südens statt.

Schwerpunkte der Lehre und Forschung

Die regionalen Schwerpunkte der Ethnologie an der Universität Basel bilden Afrika (v.a. West-, Zentral- und Ostafrika), gefolgt von Ozeanien (v.a. Melanesien), Lateinamerika und Südostasien. Nebst der Allgemeinen Ethnologie mit ihren Theorien und Methoden zählen die Politische Anthropologie, visuelle Kultur, Medizinethnologie und Religionsethnologie sowie ferner Ethnizität, Identität und Migration zu den Kernbereichen der Lehre. Forschungsschwerpunkte sind Visual Culture, Political Anthropology und Medical Anthropology. Das Ethnologische Seminar pflegt einen intensiven interdisziplinären sowie internationalen Austausch und kooperiert mit Instituten in mehreren afrikanischen Ländern sowie Indonesien. Auch sind alle Lehrkräfte in Forschungsgruppen und -projekten engagiert, sodass ein reger Austausch zwischen Forschung und Lehre stattfindet.

Auf **Bachelorstufe** werden die grundlegenden theoretischen und methodischen Ansätze der Ethnologie sowie ihre Geschichte vermittelt. Themen sind zum Beispiel Evolutionismus, Strukturalismus oder Feldforschung. Die Studierenden erhalten Einblicke in spezifische Forschungsfelder und Sachthemen

der Ethnologie u.a. aus den Bereichen Urbanisierung, Kultur, Recht und Gender. Schliesslich setzen sie sich mit Ethnographien bestimmter Regionen auseinander, wobei sie unterschiedliche gesellschaftliche Milieus und soziale Gruppen dieser Regionen kennenlernen und vergleichen.

Auf **Masterstufe** vertiefen die Studierenden ihr Wissen in Theorien und Themen der allgemeinen und speziellen Ethnologie und befassen sich mit Forschungsmethoden. Den grössten Teil des Studiums macht die angewandte ethnographische Forschung aus: Während zwei Semestern verfolgen die Studierenden ein eigenes Projekt, sechs Wochen davon verbringen sie mit Feldforschung vor Ort. Dabei können sie ihr Forschungsthema im Rahmen der vom Fachbereich angebotenen Kurse ansiedeln, wobei die begleiteten und subventionierten Feldforschungen vorwiegend in einer Region des Globalen Südens stattfinden; oder sie lancieren eine eigene ethnographische Forschung.

Studienaufbau Bachelorstudium

Der Bachelor ist der erste Studienabschluss vor dem Master. Er umfasst insgesamt 180 Kreditpunkte (KP). Ethnologie wird als eines von zwei Studienfächern zu je 75 Kreditpunkte studiert. Hinzu kommt der freie Wahlbereich (30 KP).

Studienplan Bachelorstudium	KP
Studienfach Ethnologie (75 KP)	
Modul Grundlagen der Ethnologie	22
Module	20
• Sachthemen der Ethnologie	
• Forschungsfelder der Ethnologie	
Modul Einführung in die Ethnographie einer Grossregion	8
Modul Ethnographien	12
Module	8
• Wissenschaftliche Vertiefung in der Ethnologie: Sachthemen	
• Wissenschaftliche Vertiefung in der Ethnologie: Ethnographien	
Bachelorprüfung	5
Zwischentotal	75
Zweifach	75
Freier Wahlbereich	30
Total	180

Studienaufbau Masterstudium

Der Master ist der zweite Studienabschluss nach dem Bachelor. Das Masterstudium umfasst insgesamt 120 Kreditpunkte (KP). Im Masterstudium wählen die Studierenden zwei voneinander unabhängige Studienfächer (eines davon Anthropology) zu je 35 Kreditpunkten. Jenes Fach, in dem die Masterarbeit (30 KP) geschrieben wird, wird zum Major, das andere zum Minor. Ergänzend kommt der freie Wahlbereich (20 KP) hinzu.

Studienplan Masterstudium	KP
Studienfach Anthropology (35 KP)	
Modul Theory and General Anthropology	8
Modul Research Skills in Social and Cultural Anthropology	5
Modul Ethnographic Research with Field Trip	17
Masterprüfung	5
Zwischentotal	35
Masterarbeit (im Studienfach Anthropology oder im Zweifach)	30
Zweifach	35
Freier Wahlbereich	20
Total	120

Ein Kreditpunkt (KP) ECTS entspricht ungefähr 30 Arbeitsstunden.

Unterrichtssprache

Unterrichtssprachen im BA sind Deutsch und Englisch, im MA Englisch. Schriftliche und mündliche Prüfungen können in Deutsch, Englisch oder Französisch abgelegt werden.

Prüfungen

Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden entweder über schriftliche oder mündliche Prüfungen oder über die aktive Teilnahme in Form von Referaten, Präsentationen, Übungsaufgaben u. a. validiert.

Sprachaufenthalte/Praktika

Im Masterstudium bildet die begleitete Lehrforschung in einer Region des Globalen Südens den Schwerpunkt neben Lehrveranstaltungen zur wissenschaftlichen Vertiefung in Theorie und Methoden.

Fächerkombination

Ethnologie / Anthropology wird auf Bachelor- wie Masterstufe in Kombination mit einem zweiten Studienfach und einem freien Wahlbereich studiert. Im **Bachelorstudium** werden in beiden Studienfächern je 75 KP, im freien Wahlbereich 30 KP erworben. Auf **Masterstufe** wird jenes Fach, in dem die Masterarbeit (30 KP) geschrieben wird, zum Major (35 KP + 30 KP), das andere zum Minor (35 KP). Ergänzend kommt der freie Wahlbereich (20 KP) hinzu.

Als **zweites Bachelor- bzw. Masterstudienfach** kommt neben Fächern der Phil.-Hist. Fakultät auch ein ausserfakultäres Studienfach in Frage, siehe www.studienangebote.philhist.unibas.ch.

Die Studierenden können das zweite Fach ihren spezifischen Interessen und beruflichen Zielen entsprechend wählen. Ethnologie / Anthropology ist dabei insbesondere mit jenen Disziplinen sinnvoll kombinierbar, die sich mit Gesellschaften und ihren Kulturen oder kulturellen Teilbereichen (wie Kunst oder Sprache), mit dem Handeln von Menschen, ihren Normen (Recht), mit ihrer Geschichte oder ihrer natürlichen Umwelt befassen.

Der **freie Wahlbereich** besteht aus frei wählbaren Lehrveranstaltungen, die zur Vertiefung in den Studienfächern, zum Einblick in andere von der Universität Basel angebotene Studienfächer oder zum Erwerb von Sprachkompetenzen einsetzbar sind.

Ethnologie / Anthropology kann ausserdem als **Zweifach zu Sportwissenschaft** studiert werden (siehe UNI INFO «Sport, Bewegung und Gesundheit»).

Studienbeginn

Der Studienbeginn ist im Herbst- und Frühjahrssemester möglich, empfohlen wird das Herbstsemester.

Studiendauer

Die Regelstudienzeit für den Bachelor beträgt 6 Semester, für den Master 4 Semester. Es besteht keine Studienzeitbeschränkung.

Weitere Abschlussmöglichkeiten

Weitere Masterstudien: Nach einem Bachelorabschluss in Ethnologie kommen unter Umständen auch weitere interdisziplinäre bzw. spezialisierte Masterstudiengänge wie z. B. African Studies, Critical Urbanisms, Changing Society, Kulturtechniken, European Global Studies, Interreligious Studies, Sustainable Development, Educational Sciences oder Digital Humanities (Studienfach) in Frage. Dabei müssen teilweise bestimmte zusätzliche Voraussetzungen (z. B. Notenschnitt, inhaltliche Anforderungen) erfüllt werden. Details zu den Zulassungsvoraussetzungen sind den jeweiligen Studienplänen/-ordnungen zu entnehmen.

Doktorat: Für das Promotionsstudium wird ein Master of Arts der Phil.-Hist. Fakultät bzw. ein gleichwertiger Studienabschluss vorausgesetzt. Weitere Informationen zum Doktorat finden sich unter www.philhist.unibas.ch/de/doktorat/.

Berufsmöglichkeiten

Absolvent*innen der Anthropology bzw. Ethnologie zeichnen sich durch eine hohe Sensibilität für Kulturen und Gesellschaften aus und können differenziert auf unterschiedliche Situationen und Personen eingehen. Schlüsselqualifikationen erwachsen insbesondere aus der Praxis der Feldforschung, in der Methoden wie Teilnahme, Beobachtung, Erkennen, Verstehen und Kommunizieren zentral sind. Das befähigt sie insbesondere für Tätigkeitsfelder in der Entwicklungszusammenarbeit, Migration und Flüchtlingshilfe, bei NGOs (z. B. in der Integrationsarbeit und der interkulturellen Kommunikation), in Frage kommen auch Einsätze bei internationalen Organisationen wie zum Beispiel als Delegierte oder Administrator*innen des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz. Ausserdem können sie im Tourismus, Kunsthandel, Kulturmanagement, in Lehre und Forschung oder in Museen tätig werden. Als Geistes- und Sozialwissenschaftler*innen bieten ihnen die Bereiche Medien, PR und Marketing, Fundraising oder Erwachsenenbildung weitere Berufsmöglichkeiten.

Zulassung

Bachelorstudium: Eidg. anerkannte gymnasiale Maturität, Berufs- oder Fachmaturität mit bestandener Passerelle oder Bachelor-Abschluss einer Fachhochschule bzw. Pädagogischen Hochschule.

Verbindliche Informationen unter: www.unibas.ch/zulassung

Masterstudium: Eine Zulassung ohne Auflagen erfolgt in der Regel mit einem Bachelorabschluss im Studienfach Ethnologie der Universität Basel oder mit dem Nachweis von gleichwertigen Studienleistungen, erbracht an einer von der Universität Basel anerkannten Hochschule.

Nach der Anmeldung beim Studiensekretariat nimmt die zuständige Prüfungskommission eine fachliche Prüfung der Dossiers vor. Erfüllt ein Bachelorabschluss die Zulassungsvoraussetzungen nicht oder nur teilweise, kann eine Zulassung zum Masterstudium mit Auflagen und/oder Bedingungen (bis max. 60 KP) erfolgen. Das Studiensekretariat teilt den Entscheid abschliessend schriftlich mit.

Verbindliche Informationen zur Zulassung finden sich in der entsprechenden Studienordnung sowie unter www.unibas.ch/zulassung.

Latinum

Es besteht kein Lateinobligatorium.

Weitere Sprachkenntnisse

Der Unterricht findet hauptsächlich in englischer Sprache statt. Es wird zwar kein Zertifikat verlangt, für den erfolgreichen Studienabschluss sind jedoch sehr gute Englischkenntnisse (Niveau B2 oder besser) notwendig.

Anmeldung

Anmeldung unter www.unibas.ch/anmeldung; Die Anmeldegebühr beträgt CHF 100.-. Anmeldeschluss für das Herbstsemester ist der 30. April, für das Frühjahrssemester der 30. November.

Immatrikulation

Zusammen mit dem Zulassungsentscheid wird über das Verfahren der Immatrikulation informiert. Studierende mit schweizerischer Vorbildung müssen in der Regel nicht persönlich zur Immatrikulation erscheinen.

Studienkosten

Studiengebühren pro Semester (auch für Prüfungssemester): CHF 850.-

Dazu kommen die individuellen Lebenshaltungskosten usw.

Stipendien und Studiendarlehen: Gesuche sind an die Stipendienabteilung des Kantons zu richten, in dem die Eltern den zivilrechtlichen Wohnsitz haben.

Mobilität

Semester an ausländischen Universitäten sind möglich und werden durch Förderungsprogramme unterstützt. Mobilitätsprogramme erleichtern den Besuch schweizerischer und ausländischer Universitäten. Weitere Informationen: Student Exchange, Petersplatz 1, 4001 Basel, T +41 61 207 30 28, mobility@unibas.ch

Die Studierenden sollten aus eigener Initiative möglichst frühzeitig aussereuropäische Länder und deren Gesellschaft und Kultur kennen lernen. Studienaufenthalte an anderen Universitäten sind empfohlen, da sie den fachlichen und persönlichen Horizont erweitern. Leistungsnachweise können auch im Rahmen der am EUCOR-Verbund beteiligten Universitäten im Dreiländereck besucht und angerechnet werden.

Weitere Informationen

Wegleitungen, Studienpläne und Studienordnungen für das Studienfach Ethnologie / Anthropologie finden sich auf der Webseite der Philosophisch-Historischen Fakultät:

www.philhist.unibas.ch/de/studium/dokumente-merkblaetter/

Informationen über die Universität Basel

- Das Vorlesungsverzeichnis ist abrufbar unter: www.unibas.ch/vv
- Basler Studienführer: www.studienberatung.unibas.ch
- Webseite der Universität Basel: www.unibas.ch

Studienfachberatung

Persönlichen Fragen zu Inhalt und Gestaltung des Studiums können in der Studienfachberatung besprochen werden; Anmeldung unter: ethnologie@unibas.ch. Weitere Informationen unter: www.ethnologie.philhist.unibas.ch/de/studium/

Adressen

Ethnologisches Seminar

Münsterplatz 19, 4051 Basel, T +41 61 207 27 39

www.ethnologie.philhist.unibas.ch

e-mail: ethnologie@unibas.ch

Studienadministration der Phil.-Hist. Fakultät

Bernoullistrasse 28, 4056 Basel

www.philhist.unibas.ch/de/studium/ansprechpersonen/

e-mail: Studadmin-philhist@unibas.ch

Studiensekretariat der Universität

Petersplatz 1, 4001 Basel, T +41 61 207 30 23

www.unibas.ch

Anfragen über www.unibas.ch/studseksupport (Kontaktformular)

Studienberatung Basel

Steinengraben 5, 4051 Basel, T +41 61 207 29 29/30

www.studienberatung.unibas.ch, e-mail: studienberatung@unibas.ch

Impressum

Redaktion: Studienberatung Basel. Bearbeitet von Dr. phil. Nathalie Bucher in Zusammenarbeit mit dem Studiendekanat der Phil.-Hist. Fakultät, Juli 2022.

© by Studienberatung Basel / Änderungen vorbehalten.